Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement = Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire = Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **107 (2009)**

Heft 5

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

der Gemeinwesen gebräuchlichen Datenmodelle angewendet werden. Die Optik des Einwohners und Bürgers der Gemeinde steht dabei grundsätzlich der Optik der jeweiligen Gemeinde am nächsten. In der amtlichen Vermessung ist zukünftig ein Datenmodell für Kunden geplant, dass im G2C-Prozess die Geodaten für Einwohner und Bürger generiert. Es enthält eine reduzierte Ansicht der Daten der amtlichen Vermessung, bei welcher für Einwohner und Bürger nicht relevante Informationen (wie z.B. Lage und Bezeichnung der Fixpunkte) fortgelassen werden. Bei der Nutzungsplanung, die zu den öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen gehört, ist dem Einwohner und Bürger lückenlos die umfassende Nutzungsplanung offenzulegen, da sie dessen Recht berührt. Hier kommt naturgemäss nur die konkrete Nutzungsplanung der Gemeinde zum Zuge; die Abstraktionen auf Stufe Kanton oder Bund dürfen ihm nicht als ÖREB-relevante Nutzungsplanung vorgelegt werden.

6. Optik der Unternehmen

Bei den Unternehmen und Organisationen, die Geodaten benötigen, hängt es sehr stark von ihrer geografischen Ausrichtung und vom Unternehmenszweck ab, welche Geodaten sie in welchem Datenmodell zu beziehen wünschen. Grosse national agierende Firmen werden Geodaten in einem schweizweit homogenen Datenmodell zu schätzen wissen, so dass sie bei der amtlichen Vermessung im G2B-Prozess auf das Datenmodell DM.01-AV-CH zurückgreifen werden. Regional oder lokal agierende Unternehmen wie Planer, Ingenieure oder Architekten werden im G2B-Prozess eher zu schätzen wissen, die Daten der amtlichen Vermessung im weitergehenden kantonalen oder kommunalen Datenmodell zu erhalten. Gleiches gilt für die Nutzungsplanung.

7. Ausblick

Beim geplanten nationalen Geoportal werden die verschiedenen Sichten der hier vorgestellten Nutzergruppen zu implementieren sein. Neben der vollständigen Landschaft der Geobasisdaten (d.h. Geobasisdaten nach Bundesrecht, Kantonsrecht und Gemeinderecht) müssen auch die z.T. komplexen Beziehungen zwischen Rechtsgrundlagen und Zuständigkeiten abgebildet werden. Bereits jetzt können, soweit die Geobasisdaten katalogisiert sind, aus der Applikation www.geobasisdaten.ch die E-Government-Beziehungen sowohl im Bereich des Rechts wie auch bei den Zuständigkeiten transparent gemacht werden. Hieraus wird sichtbar, wo welche Geodienste und dazugehörige Datenmodelle für welche Interaktion notwendig werden.
Insbesondere bei der Erstellung der Kataster der öffentlich-rechtlichen Eigentumsbeschränkungen wird dieser Grundlagenarbeit eine enorme Bedeutung zukommen, da dort das Eigentum beschränkende Recht über alle Gemeinwesen lückenlos und transparent aufgezeigt werden muss.

Bibliografie:

[1] Graeff, B. (2007): Geobasisdaten von Kantonen und Gemeinden. In: Geomatik Schweiz 5/2007, S. 210–213.

[2] Graeff, B. (2008): Vernetzung von Geobasisdaten und Geodiensten. In: Geomatik Schweiz 5/2008, S. 217–220.

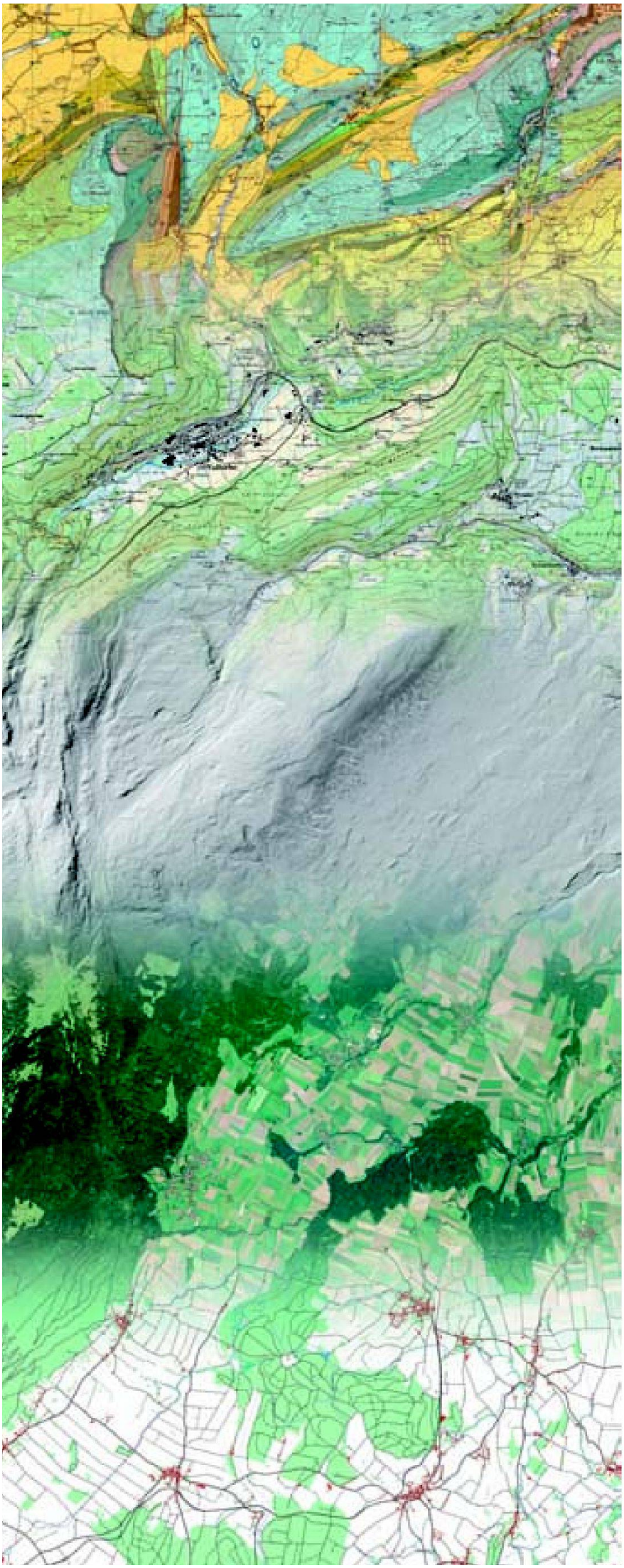
[3] ISB (2002/2006): Regieren in der Informationsgesellschaft. Die eGovernmentstrategie des Bundes.

Dr. Bastian Graeff
GEOINFO AG
Kasernenstrasse 69
CH-9100 Herisau
bastian.graeff@geoinfo.ch

ABONNEMENTSBESTELLUNGEN
unter folgender Adresse

Jahresabonnement 1 Jahr:
Inland sFr. 96.–, Ausland sFr. 120.–

SIGI*media* AG
Pfaffacherweg 189, Postfach 19
CH-5246 Scherz
Telefon 056 619 52 52
Telefax 056 619 52 50



Bundesamt
für Landestopografie
swisstopo,
Ihr kompetenter Partner
für Geodaten der Schweiz

L'Office fédéral
de topographie
swisstopo,
votre partenaire pour
les géodonnées de la Suisse

Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Bundesamt für Landestopografie swisstopo
Office fédéral de topographie swisstopo

www.swisstopo.ch